

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

26.03.1908 - Henrik Ibsen: Wenn wir Toten erwachen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.



Oldenburg.

121

Donnerstag, den 26. März 1908.

92. Vorstellung im Abonnement.

∞ Anfang 7¹/₂ Uhr. ∞

Wenn wir Toten erwachen.

Ein dramatischer Epilog in 3 Akten von Henrik Ibsen.

In Szene gesetzt vom Direktor Carl Ulrichs.

Personen:

Professor Arnold Rubek, Bildhauer	Carl Weiß.
Frau Maja Rubek	Margarethe Janzen.
Ulfsheim, Gutsbesitzer	May Kühne.
Der Bade-Inspektor	Carl Kiewer.
Trene	Frieda Salbern.
Eine Diaconissin	Betty Klinger.

Bediente, Badegäste und Kinder.

Der I. Akt spielt in einem Badeort an der Küste, der II. und III. Akt im Hochgebirge bei einem Sanatorium.

Vorspiel:

Trauermusik von Küden

Nach dem 1. und 2. Akte je 10 Minuten Pause.

Krank: Frau Giesecke.

Kassen-Preise

Fremdenloge I. Rang	} 4 M. 50 -/.	Mittelpfad II. Rang	2 M. 40 -/.
Proszeniumsloge I. Rang		Logenstz II. Rang	2 " — "
Logenstz I. Rang	{ 1. und 2. Reihe 4 " — "	Barriere	1 " 80 "
		3. und 4. Reihe 3 " 50 "	Amphitheater
Parlett	{ 1. bis 7. Reihe 3 " 50 "	Galerie	— " 50 "
		8. bis 10. Reihe 2 " 80 "	

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 29. März 1908. Außer Abonnement zu gewöhnlichen Preisen. Freiplätze haben keine Gültigkeit. Zum Besten des Theater-Pensionsfonds. Erstes Gastspiel der Königlich bayrischen Hofchauspielerin Fräulein Josefine Rottmann vom königlichen Hoftheater in München. MEDEA. Trauerspiel in 4 Akten von Grillparzer. — Medea: J. Rottmann als Gast. Anfang 7 Uhr.

Anfang 7¹/₂ Uhr.